

Presseinformation | Wien, 24. Juni 2024

Auf geht's in die Ferien! Die Ruefa Top-Destinationen zum Sommerstart

In wenigen Tagen beginnen die Ferien und damit der intensive Reisesommer 2024: Wohin zieht es die Österreicher:innen in den kommenden Wochen? Wo gönnt man sich am liebsten eine wohlverdiente Pause? Gibt es noch Last-Minute-Schnäppchen und welche Auswirkungen haben die FTI-Turbulenzen?

Mit dem Sommerbeginn und dem Ferienstart 2024 sind die Österreicher:innen in bester Urlaubsstimmung! Das „Team Sommer, Sonne, Strand“ meldet sich eindrucksvoll zurück und sucht Erholung an nahen wie fernen Reisezielen. In der Sommersaison 2024 ist einmal mehr Griechenland bei Ruefa der große Gewinner. Sowohl umsatzmäßig als auch von der Anzahl der Gäste her liegt Griechenland derzeit an der Spitze, dahinter reihen sich Spanien und die aufstrebende Türkei ein. Auf Platz vier rangiert Ägypten, gefolgt von der beliebten Selbstfahrerdestination Italien, den traumhaften Malediven und den facettenreichen USA.

Ruefa Top-Feriedestinationen 2024 zum Sommerstart (nach Umsatz)

	Destination	Veränderung zu 2023
1.	Griechenland	-2%
2.	Spanien	+4%
3.	Türkei	+24%
4.	Ägypten	-24%
5.	Italien	-2%
6.	Malediven	-7%
7.	USA	+24%
8.	Thailand	+14%
9.	Deutschland	+/- 0%
10.	Mauritius	-15%

Last-Minute – noch Verfügbarkeiten, aber keine Schnäppchen mehr

In Erwartung eines intensiven Reisesommers sind auch Last-Minute-Optionen noch möglich – jedoch sicherlich keine Preisschnäppchen. Abseits der großen und bekannten Destinationen lassen sich etwa auf den kleineren, ursprünglichen Inseln in Griechenland (Skyros, Lemnos, Messenien/Westpeloponnes) noch ruhigere Plätzchen finden. Ebenso freut sich die neue Destination Albanien über deutliche Zuwächse, ist aber bei weitem noch nicht überlaufen, bietet ein sehr attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis und ist vor allem im Landesinneren noch sehr ursprünglich.

„Prinzipiell gibt es aktuell überall noch Verfügbarkeiten – man bekommt jedoch unter Umständen nicht mehr den gewünschten Reisetag oder das gewünschte Hotel oder Hotelzimmer. Aktuell gute Kapazitäten für kurzfristige Anreisen haben die klassischen All-Inclusive-Club-Destinationen wie Tunesien, Ägypten oder die Türkei“, so Ruefa Geschäftsführer Michele Fanton.

FTI-Turbulenzen schmälern Reiselust nicht

Ruefa blickt indes auf einen turbulenten Start in die Sommersaison und intensive Wochen seit Monatsbeginn zurück. Die Insolvenz der FTI Group am 3. Juni 2024 kam sowohl für die Reisenden wie auch die gesamte Branche als böse Überraschung und erforderte die Bearbeitung tausender Buchungen von FTI-Pauschalreisen bzw. FTI-Einzelleistungen der Ruefa Kund:innen. Dank umfangreicher Sofortmaßnahmen sowie einem partnerschaftlichen, serviceorientierten Miteinander von Kund:innen und Reisebüro-Expert:innen konnte eine Umbuchungsrate von über 90% erzielt werden und somit die allermeisten Urlaube mit entsprechenden Alternativen gehalten werden.

„Wir haben in den letzten Wochen alles gegeben, um dennoch großartige Reisen für die betroffenen Urlauber:innen zu ermöglichen. Das Feedback der Kund:innen war sehr positiv – vor allem die persönlichen Ansprechpartner:innen und das gemeinsame Vorgehen in dieser für alle angespannten Lage wurde immer wieder gelobt. Wir rechnen damit, dass sich die FTI-Kapazitäten jetzt gut im Markt aufteilen werden und erwarten, dass sich die hohe Urlaubslust dank guter Angebote und großartiger Urlaubserlebnisse weiter fortsetzen wird“, analysiert Birgit Wallner, Geschäftsführerin Ruefa.

Den Pressetext und passende Fotos finden Sie unter: www.verkehrsbuero.com/presse

PRESSERÜCKFRAGEN

Mag. Andrea Hansal, MSc.
VERKEHRBUERO
Bereichsleitung Konzernkommunikation & Pressesprecherin
Jakov-Lind-Straße 15, 1020 Wien
Tel.: 0664/6258055
presse@verkehrsbuero.com www.verkehrsbuero.com

VERKEHRBUERO

Das VERKEHRBUERO ist Österreichs führendes Tourismusunternehmen mit den Konzernbereichen TRAVEL und HOSPITALITY. Der Jahresumsatz 2022 betrug 416,6 Mio. Euro (bilanziert nach IFRS). Unter dem Dach der Österreichisches Verkehrsbüro Aktiengesellschaft sind die operativen Geschäftsbereiche in Tochtergesellschaften organisiert.

Der Konzernbereich VERKEHRBUERO TRAVEL fokussiert sich ganz auf Leisure Touristik (Freizeitreisen). Im Bereich des stationären Vertriebs werden Kund:innen in 72 Reisebüros in ganz Österreich (davon 70 Ruefa Reisebüros, 1 Eurotours Reisebüro und 1 Intertravel Büro) beraten und serviert und können die Angebote (von klassischen Badereisen bis hin zu hochwertigen Fern-, Studien- und Schiffsreisen) selbstverständlich auch online und digital nutzen. Im Bereich Veranstalter hat sich Eurotours International als Vollsortimenter im Multi-Channel-Vertrieb in der DACH-Region und den angrenzenden Nachbarländern eine führende Position erarbeitet und ist zudem der größte Anbieter von Reisen im Direktvertrieb. Die Kolleg:innen des Bereichs VERKEHRBUERO TRAVEL zeigen ihre Kompetenzen und langjährige Erfahrung auch in der Organisation von Gruppen- und Incentive-Reisen, Events und Kongressen (Austropa Interconvention). Die Kolleg:innen der DDSG Blue Danube sorgen mit ihren Schiffen für besondere Momente auf Fahrten durch die Wachau und entlang des Wiener Donaukanals.

Im Konzernbereich VERKEHRBUERO HOSPITALITY sind die Austria Trend Hotels, die BASSENA Hotels Wien Messe Prater und Wien Donaustadt oder auch die Radisson Blu und Radisson Individuals Hotels der ideale Ausgangspunkt für City- und Geschäftsreisende mit 21 Hotels in Österreich und Slowenien. Die Schloss Schönbrunn Grand Suite, zwei Campingplätze sowie ein Hostel in Wien komplettieren das Portfolio. Die führende österreichische Hotelgruppe bietet zudem Veranstaltungsflächen für Events aller Art. Palais Events betreibt die historischen Locations Palais Ferstel, Palais Daun-Kinsky, die Wiener Börsensäle sowie das weltberühmte Café Central in der Wiener Innenstadt.